

Niederschrift
über die Sitzung des Gemeinderates Niederhausen
am Dienstag, 27.08.2024, 19:00 Uhr

Anwesend waren:

unter dem Vorsitz von
Ortsbürgermeisterin Christine Mathern

Die amtliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte im Mitteilungsblatt Nr. 34 vom 22.08.2024.

die Ratsmitglieder:

Butzbach, Philipp
Deiler, Berthold
Fluhr, Peter
Herberich, Torsten (Beig.)
Hettwer, Ingo
Reinemann, Peter
Schmidt, Markus
Schneider, Jakob (Erster Beig.)
Seiß, Bastian

Vor Beginn der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 28.05.2024 werden nicht erhoben.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Entschuldigt fehlten:

Franzmann, Gregor
Mathern, Henning
Spyra, Udo

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Ferner waren anwesend:

Erster Beigeordneter Heinz-Martin
Schwerbel und Schriftführerin Simone
Michelmann von der Verbandsgemeinde-
verwaltung Rüdesheim

Zuhörer:

16

Tagesordnung

- Öffentlicher Teil -

1. Einwohnerfragestunde
2. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
3. Ernennung des Ersten Beigeordneten, Vereidigung und Einführung in das Amt
4. Bildung der Ausschüsse
 - a) Beratung und Beschlussfassung über die zu bildenden Ausschüsse, ihre Aufgaben und Befugnisse sowie über die Zahl der Ausschussmitglieder
 - b) Wahl der Ausschussmitglieder
5. Parkregelung auf dem „freien Platz“ an der Gaststätte „Zum Nahetal“;
Eingabe von Einwohnern bezüglich der Aufhebung der eingeschränkten Parkmöglichkeit
6. Mitteilungen und Anfragen

- Nichtöffentlicher Teil -

7. Beratung und Beschlussfassung über einen Wegenutzungsvertrag - Sonderinteresse -
8. Beratung und Beschlussfassung über eine Stundungsangelegenheit
9. Information über eine eventuelle Nutzung des Sportgeländes (Sportplatz und Sportheim)
 - a) Anfrage des Weingutes „Gut Hermannsberg“
 - b) Möglichkeiten der Vermarktung, insbesondere im Wege eines Interessenbekundungsverfahrens

- Öffentlicher Teil -

Zu TOP 1:

Einwohnerfragestunde

- Die Anfragen zum aktuellen Sachstand „Ausbau Glasfasernetz“ werden von Ortsbürgermeisterin Christine Mathern und Ersten Beigeordneten Schwerbel beantwortet. Die bestehende Absichtserklärung bietet keine rechtliche Möglichkeit zur Beschleunigung des Ausbaubeginns. Sollte die Maßnahme nicht bis 2026 abgeschlossen sein, erhält die UGG jedoch keine Zuschüsse. Die Chancen, kurzfristig einen anderen Anbieter für die Ortsgemeinde zu gewinnen, werden jedoch als gering eingestuft.
- Die geleistete zweckgebunden Spende (Adventsfensteraktion 2023) in Höhe von 820 € für eine Einweisung am Defibrillator und den Bouleplatz wurde bisher noch nicht verwendet. Ein Bürger fragt an, wann mit einer Verwendung zu rechnen sei. Ortsbürgermeisterin Christine Mathern weist auf die nicht mehr existierende Firma hin. Es wird geprüft, ob das DRK eine Veranstaltung im Zuge des Blutspendetermins im Oktober 2024 anbieten kann.
- Ein Bürger weist auf die überhängende Vegetation im Bereich des Radweges von Niederhausen nach Oberhausen hin. Ortsbürgermeisterin Christine Mathern berichtet, dass die betroffenen Eigentümer bereits zum Rückschnitt aufgefordert wurden.
- Zur Anfrage hinsichtlich der Auflastung der Wehrbrücke auf 6 t liegen der Ortsgemeinde leider keine neuen Erkenntnisse vor. Die Firma RISE GmbH konnte bisher keine Einigung mit der zuständigen Denkmalbehörde zur Ausführung der Sanierungsmaßnahmen erzielen.
- Die Anfrage zur irritierenden Beschilderung des instandgesetzten Radwegs (ehemaliger Bahndamm) erledigt sich, da die Beschilderung am Vortag korrigiert wurde.
- Zur abgeschalteten Turbine der Fischtreppe liegen der Ortsgemeinde keine Informationen vor.

Zu TOP 2:

Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Ortsbürgermeisterin Christine Mathern nimmt die Verpflichtung des Ratsmitglieds Jakob Schneider per Handschlag vor und verweist auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten, insbesondere Schweigepflicht, Treuepflicht und Ausschließungsgründe. Hier verweist Sie auf die §§ 20, 21, 22 und § 30 Abs.1 der Gemeindeordnung (GemO).

Er erhält ein Exemplar des neu aufgelegten Kommunalbreviers.

Zu TOP 3:

Ernennung des Ersten Beigeordneten, Vereidigung und Einführung in das Amt

In der konstituierenden Sitzung am 09.07.2024 wurde Herr Jakob Schneider als Erster Beigeordneter in Abwesenheit vom Rat gewählt.

Ortsbürgermeisterin Christine Mathern nimmt die Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Ersten Beigeordneten durch Aushändigung der Ernennungsurkunde vor.

Auf die besondere Wahlniederschrift wird hingewiesen.

Zu TOP 4:

Bildung der Ausschüsse

a) Beratung und Beschlussfassung über die zu bildenden Ausschüsse, ihre Aufgaben und Befugnisse sowie über die Zahl der Ausschussmitglieder

b) Wahl der Ausschussmitglieder

- a) Ortsbürgermeisterin Christine Mathern informiert den Gemeinderat darüber, dass folgende Ausschüsse gebildet werden sollten:
- Rechnungsprüfungsausschuss
 - Wegebauausschuss

Der Gemeinderat erklärte sich mit den vorgeschlagenen Ausschüssen **einstimmig** einverstanden.

Ratsmitglied Reinemann beantragt die Bildung eines zusätzlichen Ausschusses für Tourismus- Dorfverschönerung und Kultur (6 Mitglieder).

Abstimmungsergebnis **mehrheitlich**:

Ja: 6 Stimmen

Nein: 2 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

Über die Besetzung des Ausschusses für Tourismus- Dorfverschönerung und Kultur soll in der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

- b) Für den Wegebauausschuss werden folgende Personen zur Wahl vorgeschlagen:

Deiler, Berthold
Franzmann, Gregor
Mathern, Henning
Reinemann, Peter
Schneider, Jakob
Seiß, Bastian

Ortsbürgermeisterin Christine Mathern schlägt vor, die Wahl offen und per Akklamation durchzuführen. Hiermit ist der Gemeinderat einverstanden.

Der Gemeinderat beschließt, die vorgenannten Personen als Mitglieder des Wegebauausschusses zu wählen.

Abstimmungsergebnis **einstimmig**:

Ja: 9 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 1 Stimme

Für den Rechnungsprüfungsausschuss werden folgende Personen zur Wahl vorgeschlagen:

Butzbach, Philipp
Fluhr, Peter
Spyra, Udo

Ortsbürgermeisterin Christine Mathern schlägt vor, die Wahl offen und per Akklamation durchzuführen. Hiermit ist der Gemeinderat einverstanden.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, die vorgenannten Personen als Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses zu wählen.

Zu TOP 5:

Parkregelung auf dem „freien Platz“ an der Gaststätte „Zum Nahetal“; Eingabe von Einwohnern bezüglich der Aufhebung der eingeschränkten Parkmöglichkeit

Ortsbürgermeisterin Christine Mathern verliest die Eingabe von Herrn Götz (Anlage zu TOP 5). Erster Beigeordneter Heinz-Martin Schwerbel erläutert die rechtlichen Rahmenbedingungen zur Parkplatznutzung. Der Parkplatz ist zum Teil der Stauseehalle zugeordnet. Die Ortsgemeinde erhielt in der Vergangenheit Zuschüsse, so dass der Parkplatz als Wanderparkplatz zur Verfügung stehen muss. Die anliegende Gastronomie hat ebenfalls Ablösebeträge für die Fläche gezahlt. Eine Vermietung oder zeitlich unbeschränkte Freigabe ist daher nicht möglich.

Die Verbandsgemeinde hat den Anwohnern Stellplätze auf dem verbandsgemeindeeigenen Grundstück „Zum Stausee“ zu einem monatlichen Mietpreis in Höhe von 30 € angeboten. Zu diesem Angebot gab es keine Rückmeldung. Die VG bietet die Stellplätze zu einem reduzierten Preis in Höhe von 20 € erneut an.

Nach intensiver Diskussion beschließt der Gemeinderat, den Zeitraum zwischen 20 Uhr und 8 Uhr zukünftig von der Zeitbeschränkung auszunehmen.

Abstimmungsergebnis **mehrheitlich:**

Ja: 5 Stimmen
Nein: 3 Stimmen
Enthaltungen: 2 Stimmen

Folgende Abstimmungsergebnisse werden bei der Abstimmung zur Beschränkung der maximalen Parkdauer erzielt:

Maximale Parkdauer 4 Stunden:

Abstimmungsergebnis:

Ja: 1 Stimme

Es erfolgt keine weitere Abstimmung.

Maximale Parkdauer 5 Stunden:

Abstimmungsergebnis **mehrheitlich:**

Ja: 8 Stimmen
Nein: 1 Stimme
Enthaltungen: 1 Stimme

Zu TOP 6:
Mitteilungen und Anfragen

Die schriftlichen Anfragen von Herrn Reinemann sowie deren Beantwortung werden von der Ortsbürgermeisterin Christine Mathern vorgetragen (Anlage zu TOP 6).

Mündlich wird eine Anfrage zur Sinkkastenreinigung gestellt.

→ Die Reinigung erfolgte bisher nicht. Die Firma verfügt zurzeit nicht über die erforderlichen Kapazitäten. Die Verbandsgemeinde erfragt die Bedeutung der gelben Markierungen auf den Sinkkästen/Straßeneinläufen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:23 Uhr



Christine Mathern
Ortsbürgermeisterin



Simone Michelmann
Schriftführerin